

Verbrennung von Altholz im geplanten Biomassekraftwerk

Wie im letzten Informationsabend durch den Investor dargestellt beabsichtigt der Investor auch Altholz der Klasse 1 und 2 zu verbrennen. Was ist eigentlich dieses Material?

Die Antwort dazu liefert die MVV Mannheim, ein international tätiger Energiekonzern aus Mannheim, der auch zu 49% an den Stadtwerken Ingolstadt beteiligt ist. Nach den vorliegenden Informationen wollen die Stadtwerke das Fernwärmenetz zu AUDI betreiben. Die MVV bringt es kurz und bündig auf den Punkt:

„Ein Biomassekraftwerk gehört zu den Abfallverwertungsanlagen“.

(MVV-Asset GmbH, www.mvv.de/partner/biomassekraftwerk/)

Damit ist eigentlich der Begriff klar und eindeutig erklärt. Altholz der Klasse A1/2 ist **Abfall !** Dieses Material gehört in eine Müllverwertungsanlage mit optimaler Rauchgasreinigung und nicht in eine Biomasseanlage! Eine Beschönigung des Sachverhalts ist nicht nur unglaubwürdig, sondern auch eine Irreführung von Bürgern, Bürgermeister und Gemeinderat.

Frage: Steigert dies die Glaubwürdigkeit des Investors und Projekts?

Gerhard Meier